

Die Rechnung

Autor(en): **Moser, Hans**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 26

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DIE RECHNUNG

12.5 Prozent auf 101,4 Millionen Franken erhöhte Gewinn der Muttergesellschaft vor allem den auf den Kapitalanlagen erwirtschafteten Einnahmen zuzuschreiben.

mit erfreulichem Ergebnis Im laufenden Jahr noch bessere Resultate

1984 sein vierzehntes Rechnungsjahr abgeschlossen, wobei wiederum seine erfreulichen Ergebnisse erzielt wurden. Die rechtzeitige Verlagerung des Anlagegeschwerpunkts auf die sichereren Vermögenswerten.

te Geschäftsjahr melden. Dieselbe Zuwachsrate (auf 9,3 Mio Fr.) ist auch beim Cash flow zu verzeichnen. In den ersten vier Monaten dieses Jahres wurden bereits 36 % mehr Passagiere befördert.

Aufschwung kurbelt Chemie-Aussenhandel an

Der weltweite Wirtschaftsaufschwung kurbelt auch den Aussenhandel der Chemie an. Wie die Weltwirtschaft durch eine von den USA ausgehende, zunehmend an Kraft gewinnende Konjunkturerholung gekennzeichnete

weiterhin auf Erfolgskurs

+17%

Höchster Umsatz für

US-Autokonzerne melden Rekordgewinne

+12

chen und operativen Grundlagen des Unternehmens entschieden verbessert. Der Cash-Flow dagegen verminderte sich im vergangenen Jahr von 40 auf 20 Millionen Franken.

(ap) Mit einer Umsatzsteigerung von 17 % im Vergleich zum Vorjahr sind die Umsatzerlöse der AG auf 1,1 Milliarden Franken gestiegen. Die operativen Grundlagen des Unternehmens entschieden verbessert. Der Cash-Flow dagegen verminderte sich im vergangenen Jahr von 40 auf 20 Millionen Franken.

Rekordausweis

Mit einem Reingewinn von 1,07 (0,97) Mio. Franken legt die 1961 gegründete Versicherungsgesellschaft, Zürich, ihren besten Abschluss vor. In das vergangene Jahr bis zu 10 Mio. Franken, das die Aktiengewinner wieder

+8%

Erfreuliche Entwicklung bei

Um 3 % ist der Weltölverbrauch im ersten Quartal im Vergleich zur selben Vorjahresperiode gestiegen. Die Internationale Energieagentur gibt Verbrauchszunahmen von 7 % für die USA und 8 % für Japan an.

Ertragswachstum

(sda) Im ersten Quartal 1984 verzeichneten ihre Verkäufe in allen vier Quartalen ein kräftiges Wachstum. Im Vergleich zum Vorjahresquartal kletterte der Umsatz um 8 %.

OECD erwartet ein Wachstum von 5 Prozent

Paris, 4. Mai. (SDA) Die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) hat die Wachstumsprognosen für die westlichen Industrieländer für 1985 abermals nach oben korrigiert. Das Zeichen zeigt auf eine verstärkte Konjunkturerholung und ein Wachstum über dem Durchschnitt.

Gewinnerhöhung Schweiz steigerte Umsatz

(sda) Die 74-jährige Schweizerische Eidgenossenschaft hat im Geschäftsjahr 1983 den Umsatz von 35,6 Mio. auf 39,4 Mio. Franken gesteigert und 200 300 (179 300) Miet- und Reservierungen getätigt. Im Jahr 1983 standen 2 400 (2 000) Sitzplätze zur Verfügung.

Mit einem Umsatzwachstum von 4,8 % hat sich die Belegung auf den Baumärkten auf das Geschäftsergebnis der letzten vier Monate niedergeschlagen. Dank massiver Investitionen in den Marketingbereich ist die Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahresquartal um 8 % gestiegen.

Rekorde in den Ergebnissen Expansionsplänen

steigert Reingewinn

Rund 900 Millionen Umsatz für

Gewinnsteigerung

und gute Aussichten für 1984

Im April haben die schweizerischen Autoimporteure gut 10 % mehr Personenwagen ausgeliefert als im Vergleichsmonat März 1983. Für die ersten vier Monate liegt die Auslieferung um 10 % über dem Vorjahresstand.

(ap)/(sda) Nach der kräftigen Gewinnsteigerung auf 328,4 Millionen Franken im vergangenen Jahr rechnet die Nummer zwei der Schweizerischen Eidgenossenschaft für 1984 mit einem Umsatz von 900 Millionen Franken und einem Reingewinn von 100 Millionen Franken.

Die vollumfänglichen Investitionen in den Anlagebereich betragen 704 auf 454 Millionen Franken.

Der Badener Konzern hat 1983 den Cashflow um 19 % auf 464 Mio Fr. gesteigert, stärker als Umsatz (+ 10 %) und Bestellungen (+ 3 %). Die Sachanlagen sind um 20 % auf 364 Mio. der Forschungsaufwand um 10 % auf 100 Mio. gestiegen.

MUSEN